

den Sonnabend vor der neuen Rectorwahl wechselt. Uebrigens folgen sämtliche Besitziger also auf einander:

Hr. Hofr. D. Carl Andr. Bel, der Poesie Prof., Senior.

Hr. Hofr. Joh. Gottlob Böhme, der Historie Prof.

Hr. D. Heintr. Gottlieb Franke, der Moral Prof.

Hr. Chr. Gottlieb Sendlitz, der Metaphysic Prof.

Hr. Ge. Heintr. Borz, der Mathematik Prof.

Hr. Aug. Wilh. Ernesti, der Beredsamkeit Prof. und d. Z. Decanus.

Hr. Sam. Friedr. Nathan. Morus, der griechischen und lateinischen Sprache Professor.

Hr. Christlieb Bened. Funke, der Naturlehre Prof.

Ihre übrigen Titel und Wohnungen siehe oben unter den sämtlichen Professoren. Uebrigens ist zu gedenken, daß dieser Facultät im Jahre 1741. von Sr. Königl. Maj. in Böhlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, als damaligem Reichsvicario, das Privilegium poetas laureator zu creiren, allergnädigst ertheilet worden sey.

Actuarii.

Hr. Carl Chph. Liebmann, s. den I. Abschnitt.

2) Magistri, so sich habilitiret.

Hr. M. Gottfr. Aug. Arndt, des Frauencollegii Collegiat, ward M. in L. 1773; auf der Burgstraße, in Brands Hause.

Hr. M. Carl Heintr. Bohn, des Frauencollegii d. Z. Präpositus, ward M. in L. 1751; auf der Haynstraße, im Anker.

Hr. M. Chr. Sam. Forbiger, Sen. s. die Geistl.

Hr. M. Gottlieb Sam. Forbiger, Jun. s. die Schulen.

Hr. M. Ferdin. Friedr. Gräfenhain, s. die Geistl.

Hr. M. Ge. Ernst Hebenstreit, der heil. Schr. Baccal. und Frühprediger zu St. Pauli, ward M. in L. 1762; auf der Nicolaistraße, im Bornischen Hause.

Hr. M. Ge. Wilh. Kirsch, ward M. in L. 1777; auf der Burgstraße, in Eichoriußens Hause.

Hr. M. Chr. Gottfr. Körner, ward M. in L. 1777; in der Superintendur.

Hr.